

INFORMATION ZUR MEISTERPRÜFUNG SPENGLER (Stand 1.1.2019)

ZULASSUNG ZUR MEISTERPRÜFUNG

Als einzige Zulassungsvoraussetzung für den Prüfungsantritt ist die Volljährigkeit (vollendetes 18. Lebensjahr) vorgesehen!

INHALTE DER MEISTERPRÜFUNG

(Verordnung der Bundesinnung Spengler und Kupferschmiede mit 01.01.2012)

Die Meisterprüfung Spengler besteht aus 5 Modulen:

Modul 1 (Fachlich praktische Prüfung)

4 Gegenstände:

1. Gegenstand Teil A (Dauer: 4 max. 5 Stunden)

Teil A wird durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung (z.B.: Spengler, Kupferschmied, Dachdecker, Blechschlosser, Zimmerei) oder durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule oder deren Sonderformen dieser Lehranstalten, deren Bereich im Maschineningenieurwesen oder Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen mit einem für das Handwerk spezifischen Schwerpunkt liegt, ersetzt.

2. Gegenstand Meisterarbeit (Dauer: 8 max. 9 Stunden):

Arbeitskleidung ist zwingend vorgeschrieben. Sämtliche Messgeräte und Werkzeuge stehen zur Verfügung.

- Anfertigen einer funktionstüchtigen Konstruktion aus dem Spenglerbereich (Vase) sowie Meisterarbeiten zum Nachweis der Fertigkeiten und Kenntnisse (Arbeitsproben, z.B.: Kamineinfassung)
- **KO-Kriterium: Voraussetzung für eine positive Bewertung der Vase als Meisterarbeit ist die Fertigstellung im vorgegebenen Zeitrahmen (Vollständig aus allen Einzelteilen zusammengesetzte funktionsfähige Vase).**

3. Gegenstand Bauprobe (Dauer: 8 max. 9 Stunden):

Arbeitskleidung ist zwingend vorgeschrieben. Sämtliche Messgeräte und Werkzeuge stehen zur Verfügung.

- Anfertigen einer funktionstüchtigen Konstruktion aus dem Spenglerbereich (z.B.: Kamineinfassung, Hosenrohr, etc.)

4. Gegenstand Projektarbeit (4 Fachbereiche) - (Dauer: 7 max. 8 Stunden):

Im Fachbereich Projektarbeit dürfen Fachbücher, techn. Richtlinien, Tabellen und Zeichenschablonen verwendet werden.

- Anfertigen einer Konstruktionsskizze (Vase)
- Anfertigen Dachausmittlung in zeichnerischer und in rechnerischer Form
- Anfertigen einer Massenaufstellung und einer Fachkalkulation
- Anfertigen einer kaufmännischen schriftlichen Kommunikation

Modul 2 (Fachlich mündliche Prüfung)

2 Gegenstände:

1. Gegenstand Teil A (Dauer: mind. 20 max. 30 Minuten)

Teil A wird durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer einschlägigen Lehrabschlussprüfung (z.B.: Spengler, Kupferschmied, Dachdecker, Blechschlosser, Zimmerei) oder durch den Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule oder deren Sonderformen dieser Lehranstalten, deren Bereich im Maschineningenieurwesen oder Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen mit einem für das Handwerk spezifischen Schwerpunkt liegt, ersetzt.

2. Gegenstand Teil B (3 Fachbereiche):

- a. Projektarbeit, Bau- und Arbeitskunde
- b. Sicherheitsmanagement, Normen und berufsbezogene Sondervorschriften
- c. fach einschlägige technische Richtlinien, Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und Weiterbildung

Dauer: mind. 20 max. 30 Minuten

Modul 3 (Fachlich schriftliche Prüfung)

1 Gegenstand (3 Fachbereiche):

1. Fachkunde
2. technische und angewandte Mathematik
3. physikalische Grundlagen

Die schriftliche Prüfung hat mindestens 5 Stunden zu dauern. Sie ist nach maximal 6 Stunden zu beenden

Eingeschränkter Prüfungsumfang:

- Absolventen mit einem erfolgreichen Abschluss einer mindestens dreijährigen berufsbildenden Schule oder deren Sonderform, deren Ausbildung in einem für das Handwerk spezifischen Schwerpunkt liegt, erhalten durch Nachweise mit Zeugnissen das Modul 1 Teil A, das Modul 2 Teil A und das Modul 3 der Meisterprüfung Spengler angerechnet.
- Folgende positiv abgelegte Meister- und Befähigungsprüfungen ersetzen das Modul 1 Teil A, Modul 2 Teil A, Modul 3:
 - o Kupferschmied
 - o Dachdecker
 - o Holzbau-Meister (Zimmermeister)
 - o Baumeister (20.10.2010)

Modul 4 (Ausbilderprüfung)

Das Modul Ausbilderprüfung berechtigt zur Ausbildung von Lehrlingen und beinhaltet pädagogische, psychologische und rechtliche Bereiche. Als einzige Zulassungsvoraussetzung für den Prüfungsantritt ist die Volljährigkeit (vollendetes 18. Lebensjahr) vorgesehen!

Verschiedene schulische Ausbildungen oder abgelegte Prüfungen (z. B. Ausbildertraining im WIFI mit abschließendem Fachgespräch, Unternehmerprüfung, Werkmeisterschule, etc.) ersetzen die Ausbilderprüfung.

Modul 5 (Unternehmerprüfung)

Für die Unternehmerprüfung gibt es keine Zulassungsvoraussetzungen. Die Unternehmerprüfung beinhaltet die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnisse für die Unternehmensführung.

Verschiedene abgelegte Prüfungen oder schulische Ausbildungen ersetzen die Unternehmerprüfung (z. B. Lehrabschlussprüfung in einem kaufmännischen Lehrberuf, Handelsschule, Handelsakademie, HTL etc.)

Bewertung:

Ein Gegenstand ist positiv bestanden, wenn alle Fachbereiche positiv bewertet wurden.

Wiederholung:

Nur jene Gegenstände, die negativ bewertet wurden, sind zu wiederholen.

Bei positiver Absolvierung der Meisterprüfung für das Handwerk Kupferschmied besteht die Prüfung für das Handwerk Spengler aus dem Modul 2 Teil B.

ANMELDUNG - ANMELDESCHLUSS

Für die Anmeldung ist das Anmeldeformular mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens 6 Wochen vor dem ersten Prüfungstag einzureichen.

Nutzen Sie unser Online - Anmeldeservice auf
<http://wko.at/stmk/meister>

KOSTEN

Modul 1 Teil A:	22,--
Modul 1 Teil B:	196,--
Modul 2 Teil A:	11,--
Modul 2 Teil B:	98,--
Modul 3:	55,--
Unternehmerprüfung:	316,--
Ausbilderprüfung:	106,--
Benützungsentgelt	150,--

AUSSTELLUNG MEISTERSPRÜFUNGSZEUGNIS

Alle Module können in beliebiger Reihenfolge abgelegt werden. Es ist allerdings nicht möglich, sich nur für einzelne Prüfungsgegenstände anzumelden. Für jedes positiv absolvierte Modul wird ein Modulzeugnis ausgestellt. Nach Absolvierung bzw. Ersatz aller Module, wird Ihnen von der Meisterprüfungsstelle ein Gesamtzeugnis ausgestellt.

Weitere Informationen zur Meisterprüfung:

Markus Scherübl

Wirtschaftskammer Steiermark
Prüfungsreferent
Meisterprüfungsstelle
A-8021 Graz, Körblergasse 111-113
T 0316 601 475
F 0316 601 253
E markus.scheruebl@wkstmk.at
W <http://wko.at/stmk/meister>